

Zwischenmitteilung

nach § 37x WpHG

Trotz Finanzkrise erreicht die New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG Ergebnisniveau des Vorjahres

Zwischenmitteilung nach § 37x WpHG

Lüneburg, 30. Mai 2009. Der Umsatz der New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG sank in den ersten drei Monaten des Jahres auf 3,4 Mio. Euro. Das Betriebsergebnis ist trotzdem nur mit -0,2 Mio. Euro negativ.

Die Umsatzerlöse des 1. Quartals 2009 liegen mit 3,4 Mio. Euro so niedrig wie schon lange nicht mehr (Vorjahr: 5,0 Mio. Euro). Der Materialaufwand konnte allerdings speziell durch Preisanpassungen im Bereich Hairtools auf 1,0 Mio. Euro reduziert werden (Vorjahr: 2,3 Mio. Euro). Die Wareneinsatzquote hat somit mit 31% einen Spitzenwert erreicht (Vorjahr: 46%). Der Rohertrag lag mit 2,3 Mio. Euro nur etwas unter dem Vorjahr (2,7 Mio. Euro).

Durch Kurzarbeit konnte der Personalaufwand um rund 7% auf 1,7 Mio. Euro reduziert werden (Vorjahresperiode 1,8 Mio. Euro). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten sogar um 27% von 1,0 Mio. Euro auf 0,7 Mio. Euro reduziert werden.

Das Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (EBIT) lag sogar mit -0,2 Mio. Euro minimal besser als im Vorjahresvergleichszeitraum (-0,3 Mio. Euro). Durch einen etwas erhöhten Zinsaufwand (-0,1 Mio. Euro) lag das Ergebnis nach Steuern lag dann bei -0,4 Mio. Euro (Vorjahr: -0,4 Mio. Euro).

Die Bilanzsumme war mit 18,3 Mio. Euro zum 31. März 2009 gegenüber dem 31. Dezember 2008 (19,2 Mio. Euro) nur leicht verändert. Das Eigenkapital beträgt 2,7 Mio. Euro (EK-Quote: 14%).

Kontakt

New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG

Bernd Menzel

Vorstand

Telefon: +49 4131 22 44 100

Fax: +49 4131 22 44 105

E-Mail: bernd.menzel@nyhag.de

Otto-Brenner-Str. 17 | 21337 Lüneburg